KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13809010

Stichtag: 31.01.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 284

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 4

Einwohner gesamt: 288

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	137	48,239	147	51,761	284	100
davon Ausländer	11	55	9	45	20	7,042
Einwohner nur mit Nebenwohnung	2	50	2	50	4	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**139**	**48,264**	**149**	**51,736**	**288**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	7,394	21	7,394	42	14,789
10-19 Jahre	20	7,042	18	6,338	38	13,38
20-29 Jahre	15	5,282	22	7,746	37	13,028
30-39 Jahre	18	6,338	16	5,634	34	11,972
40-49 Jahre	12	4,225	16	5,634	28	9,859
50-59 Jahre	19	6,69	23	8,099	42	14,789
60-69 Jahre	20	7,042	18	6,338	38	13,38
70-79 Jahre	7	2,465	4	1,408	11	3,873
80-89 Jahre	5	1,761	9	3,169	14	4,93
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**137**	**48,239**	**147**	**51,761**	**284**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	2,817	4	1,408	12	4,225
3-5 Jahre	5	1,761	8	2,817	13	4,577
6-15 Jahre	20	7,042	17	5,986	37	13,028
16-17 Jahre	7	2,465	6	2,113	13	4,577
18-20 Jahre	3	1,056	7	2,465	10	3,521
gesamt	**43**	**15,141**	**42**	**14,789**	**85**	**29,93**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,352	3	1,056	4	1,408
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,352	3	1,056	4	1,408
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	1,056	2	0,704	5	1,761
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,352	2	0,704	3	1,056
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	5	1,761	1	0,352	6	2,113
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**11**	**3,873**	**11**	**3,873**	**22**	**7,746**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	40	14,085	47	16,549	87	30,634
römisch-katholisch	27	9,507	38	13,38	65	22,887
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,704	3	1,056	5	1,761
ohne Angabe, gemeinschaftslos	67	23,592	58	20,423	125	44,014
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,352	1	0,352	2	0,704
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**137**	**48,239**	**147**	**51,761**	**284**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	60	21,127	61	21,479	121	42,606
verheiratet	64	22,535	65	22,887	129	45,423
verwitwert	2	0,704	8	2,817	10	3,521
geschieden	8	2,817	11	3,873	19	6,69
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	1,056	2	0,704	5	1,761
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**137**	**48,239**	**147**	**51,761**	**284**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.